

Jingle Bells gab es gleich zweimal

MSS Bigband begeistert mit schwungvollen Weihnachts-Songs in der evangelischen Kirche Seulberg.

VON CHRISTEL WÖSNER-RAFAEL

Seulberg. Kraftvoller Weihnachts-swing mit viel Gefühl und satten Klängen füllte das sehr gut besuchte Konzert im Gotteshaus. Mit dem Wochenspruch „Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig“ (Jesaja 40,3-10), begrüßte Pfarrer Frank Couard die Gäste in der evangelischen Kirche Seulberg und erklärte, dass sei der richtige Spruch für diese Musik.

Die Mitglieder der MSS Big Band um Bandleader Thorsten Mebus brachten jede Menge Weihnachtsklassiker zu Gehör. „Mit der schönsten Sprache der Welt, der Musik, sind wir bei Ihnen“, sagte Mebus. MSS steht für „Musikverein Spielring Seulberg“ und wurde Anfang der 1990er-Jahre gegründet. Ziel war, einem breiten Publikum attraktive Musik im Big-Band-Sound zugänglich zu machen. Gepröbt wird wöchentlich in der Alten Schule. Die schwungvolle Ein-

stimmung auf das Fest begann mit „A Rocking Merry Christmas“, es folgte „Santa Claus Is Coming To Town“ (Gesang Michel Löw). 20 Musiker und 4 Gesangsinterpreten begeisterten das Publikum mit weiteren bekannten Stücken im unverkennbaren Big-Band-Sound. Abgerundet wurde das Musikprogramm durch zahlreiche Gesangsdarbietungen und Showelemente wie „The Christmas Song“ (Gesang Vanessa Arboles-Porte) und „Christmas Time Is Here“ (Gesang Jessica Fields).

„Wir wollen klotzen“

„Wir wollen nicht kleckern, sondern klotzen, so bringen wir das berühmte Jingle Bells heute gleich zweimal“, verkündete der Bandleader. Die erste Version – von Barbra Streisand – wurde gesungen von Clarissa Lotz. „Wir sind immer glücklich, wenn die Big Band so richtig Gas geben darf, und genau das wird sie jetzt machen“, sagte Mebus dann, und die zweite Jingle-Bells-Version folgte. Sie war ein absolutes Highlight des Abends, alle vier Gesangsinterpreten ließen ihre hervorragenden Stimmen hören, während die Orchestermittglieder

mit ihren Instrumenten den Kirchenraum kräftig aufmischten.

Ergänzt wurden die Darbietungen von ausgezeichneten Instrumental-Soli, etwa von Günther Sendatzki (Trompete) und Karin Schumacher (Bariton-Saxophon). Dafür gab es immer wieder Sonderbeifall. Ebenso wie für eigenständige Musik-Arrangements. Doch es gab

auch besinnliche Momente mit Clarissa und „Santa Baby“ sowie „Wonderful Dreams“ mit Jessica. Zum Schluss durfte natürlich „Feliz Navidad“ nicht fehlen, ebenso wenig wie „Silent Night“.

Der Eintritt war übrigens frei, die Spenden des Abends kommen der Jugendarbeit der MSS Big Band zugute.



Die MSS Bigband swingte unter der Leitung von Thorsten Mebus in der evangelischen Kirche Seulberg.
Foto: Wösner-Rafael